

INHALT

Teil 1

Vorwort	7
Einleitung	9
1. Vorbemerkungen und Benutzungshinweise	9
2. Historischer Überblick	13
1. Beschreibung und Geschichte der wichtigsten Inschriftenstandorte	19
3. Die nicht-originale Überlieferung der Inschriften	35
4. Die Inschriftenträger	50
1. Inschriften des Totengedenkens	50
1. Die äußere Gestaltung der Grabmäler	50
2. Form und Inhalt der Inschriften auf Grabmälern	58
2. Inschriften an Bauwerken, Wand- und Glasmalereien	67
3. Glocken	71
4. Kirchliche Ausstattung und Geräte	74
5. Die Schriftformen	78
1. Romanische Majuskel	78
2. Gotische Majuskel	80
3. Gotische Minuskel	84
4. Frühhumanistische Kapitalis	97
5. Kapitalis	101
6. Fraktur	112
7. Humanistische Minuskel	117
8. Zeitliche Verteilung der Schriftarten	121
6. Nicht aufgenommene Inschriften	122
Abkürzungen – Literatur – Register	133
Abkürzungen und Siglen	135
Quellen und Literatur	138
1. Ungedruckte Quellen	138
2. Gedruckte Quellen und Literatur	142
Die Deutschen Inschriften. Verzeichnis der bisher erschienenen Bände	179

Register	183
1. Standorte	185
2. Personen, Orte und andere geographische Einheiten	190
2a. Personen	190
2b. Künstler, Meister und Werkstätten	240
2c. Orte und andere geographische Einheiten	241
3. Wappen und Marken	244
4. Berufe, Stände, Titel, Verwandtschaften, Attribute	250
5. Initien	264
6. Formeln und besondere Wendungen	267
7. Texttypen und Inschriftenarten, Nachweise	278
7a. Texttypen und Inschriftenarten	278
7b. Nachweise von Zitaten und Paraphrasen	283
8. Inschriftenträger	285
9. Schrift	288
9a. Schriftarten	288
9b. Ausführung, Gestaltung, Layout	289
10. Sachregister	293
10a. Allgemeines	293
10b. Heilige, biblische und historische Personen, Allegorie, Mythologie, Ikonographie	302
10c. Besonderheiten der Datumsangabe	306
10d. Initialen	307
Abbildungsnachweis	309
Bildtafeln	
Marken und Steinmetzzeichen	
Lagepläne	
Karte des Bearbeitungsgebiets	
 <i>Teile 2 und 3</i>	
Die Inschriften (nrr. 1–800)	319
Die Inschriften (nrr. 801–1515)	1067
Anhang: Nachträge zu DI 93 (Schwäbisch Hall I)	1726
Nachtrag zur Einleitung, Kap. 3: Die nicht-originale Überlieferung der Inschriften	1726
Nachtrag zum Katalog der Inschriften	1727